

PRESSEMITTEILUNG

Mit Indianern und Urzeitmenschen auf Spurensuche – MiKi Sommerlager 2019 der Würth Industrie Service

Bad Mergentheim/ Main-Tauber-Kreis.

Vom 26. August bis 06. September 2019 fand das 11. MiKi-Sommerlager der Würth Industrie Service GmbH & Co. KG statt.

In den letzten beiden Ferienwochen wurden 47 **Mitarbeiter Kinder** im Alter von 6 bis 11 Jahren mit einem abwechslungsreichen Programm rundum betreut. Getreu dem Motto „Ab in die Wildnis – Das Abenteuer beginnt!“ verbrachten die MiKi´s auf dem Drillberg eine erlebnisreiche und unvergessliche Zeit. Und so wurde der diesjährige Sommer zu einem einmaligen Ferienhighlight.

Beruf und Familie zu vereinbaren, erweist sich oftmals als große Herausforderung. Um den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dennoch die Möglichkeit zu bieten, die schulfreie Zeit während der Sommerferien erfolgreich zu meistern, veranstaltet die Würth Industrie Service das traditionelle MiKi-Sommerlager. Täglich von 7:00 - 17:30 Uhr, angepasst an die Arbeitszeiten der Eltern, wurden die MiKi´s von pädagogischen Fachkräften der Firma Spaß & Spiel Kidsevents aus Würzburg sowie von zwei Auszubildenden der Würth Industrie Service betreut.

Das mittlerweile schon zur Tradition gewordene MiKi-Sommerlager startete mit einem gemeinsamen Frühstück im Betriebsrestaurant auf dem Drillberg. Bevor es mit den Betreuern zur betriebseigenen Waldhütte ging, hatten die MiKi´s die Möglichkeit, den Arbeitsplatz ihrer Eltern zu erkunden.

Ob als Indianer oder Urzeitmensch: Das diesjährige Motto „Ab in die Wildnis - Das Abenteuer beginnt“ führte unsere MiKi´s zurück in eine Welt, wie wir sie vor Tausenden Jahren vorfanden. Spannende Geschichten aus der Urzeit sowie indianische Märchen begleiteten das Rahmenprogramm des MiKi-Sommerlagers 2019. Neben der Möglichkeit zu freien Spielzeiten und einem persönlichen Rückzugsort fanden über die Woche auch einige Attraktionen statt, welche die Kinderherzen höherschlugen ließen.

Ausgestattet mit Pfeil und Bogen erkundeten unsere MiKi´s die Tiefen der uralten Drillberg-Wälder und lernten in diesem Zuge die heimische Tier- und Pflanzenwelt kennen. Neben der Fährtsuche stand auch die Kräuterkunde auf dem Programm. Jeweils mittwochs konnten unsere MiKi´s ihr Wissen vor Ort

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Pia Schmitt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409
F +49 7931 91-53409
www.wuerth-industrie.com
Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com

06.09.2019

unter Beweis stellen. Der Ausflug in den Bad Mergentheimer Wildpark stand unter dem jeweiligen Motto der Woche und hatte Einiges zu bieten. Hier konnten die MiKi´s einen Blick hinter die Kulissen werfen und rund 70 Tierarten unmittelbar aus der Nähe bestaunen. Ein Highlight bot neben dem Besuch des größten Wolfsrudels Europas vor allem die Erkundung der Koboldburg als Erlebnis-Spielplatz, der im Anschluss zum Toben und Spielen einlud.

Während der Zeit im Camp bewiesen die MiKi´s auch ihr handwerkliches und künstlerisches Talent. Ob beim Flugsaurier basteln, Dinosaurier töpfern, Steinzeit Männchen bauen oder im Falle der Indianer-Woche beim Traumfänger und Bärenmasken basteln und dem Fertigstellen von Indianertrommeln – das MiKi Ferienprogramm steht für Abwechslung pur.

Freitags gingen die Wochen mit einem gemeinsamen Abschlussgrillen im Beisammensein der Eltern auf dem Drillberg zu Ende. Mit jeder Menge Spiel und Spaß und vielen lehrreichen Aktivitäten bleibt das MiKi-Sommerlager den Kindern noch lange als ein unvergessliches Erlebnis in Erinnerung.

Bildmaterial:



Bild: MiKi Sommerlager 2019.jpg

Bildunterschrift: Mit Indianern und Urzeitmenschen auf Spurensuche

Bildquelle: Archiv Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.640 Mitarbeitern tätig.

Seinen Kunden präsentiert sich das Unternehmen mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz.

Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® – C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es dem Kunden, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen.

Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.